

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



openSIM - Integration und Bereitstellung von SI-Daten zur Bestandsbewertung von Infrastrukturbauwerken im BIM-Prozess

Fördermittelgeber	Bundesministerium für Digitales und Verkehr (BMDV) Innovationsinitiative mFUND, Förderlinie 2
Projektträger	TÜV Rheinland Consulting GmbH
Projektleiter	Dipl.-Ing. Martin Schickert ☎ +49.3643.564.362 @ martin.schickert@mfpa.de
Laufzeit	10/2022 - 09/2025
Partner	MKP GmbH, Weimar; Hamburg Port Authority AöR; Bauhaus-Universität Weimar; Bau-Consult Hermsdorf GmbH; customQuake GmbH, Hamburg
Fördersumme	415.205,64 €
Kurzfassung	Eine realitätsnahe Bestandsbewertung von Infrastrukturbauwerken kann zu ihrer längeren und nachhaltigeren Nutzung beitragen. Dazu müssen <i>Structural Information</i> -Daten (SI-Daten) aus verschiedenen Quellen wie Diagnostik und Bauwerksprüfung zusammengeführt werden. Im openSIM-Projekt werden zukunftsweisende Lösungen für die Integration von bauwerksdiagnostischen Daten in digitale Bauwerksmodelle unter Nutzung von <i>Building Information Modeling</i> (BIM) erarbeitet. Ziel des Projektes ist die Entwicklung offener Schnittstellen, Datenformate und Datenbereitstellungstools auf Basis des Open-BIM-Ansatzes. Dafür sollen skalierbare Standards für die Integration und Bereitstellung der SI-Daten über den gesamten Prozess der Bestandsbewertung definiert werden. Die Methodik wird an Infrastrukturbauwerken aus den Bereichen Straße, Schiene und Wasserstraße erprobt, um die Diagnostikdaten unterschiedlichen Nutzern zur Verfügung zu stellen. Damit wird die Grundlage für eine zukünftige prädiktive Instandhaltung von Infrastrukturbauwerken mit Digitalen Zwillingen gelegt.